PERSPEKTIVRAUM GmbH

Liquidität CHECKLISTE

13-Wochen-Cockpit

Früh sehen, wann euer Geld kommt. Woche für Woche, 13 Wochen im Voraus.



21 Punkte zum Abhaken Stand Oktober 2026

Die BWA zeigt dir den letzten Monat. Das Cockpit zeigt dir die nächsten 13 Wochen und wann aus Leistung Geld wird.

Stichtag und Konto

- [ ] Fester Stichtag jede Woche, alle Zahlen auf diesen Tag gebracht.
- [ ] Kontostand je Konto nach Wertstellung, angewiesene Zahlungen schon abgezogen.
- [ ] Frei verfügbare Kredit- und Avallinien erfasst, nicht der zugesagte Rahmen.
- [ ] Offene Rechnungen an Kunden und von Lieferanten auf demselben Stand.

ⓘ Mehrere Gesellschaften? Plane jede für sich und mach Zahlungen untereinander sichtbar.

Projekte und Eingänge

- [ ] Große Projekte einzeln geplant, der Rest als Sammelposten.
- [ ] Gebaute, noch nicht abgerechnete Leistung je Projekt mit Abrechnungswoche erfasst.
- [ ] Eingänge ab Ende der Zahlungsfrist geplant, nicht ab Rechnungsdatum.
- [ ] Große Eingänge mit Woche vom Auftraggeber bestätigt.
- [ ] Nachträge getrennt nach beauftragt, eingereicht und strittig, im Basisfall nur beauftragte.
- [ ] Einbehalte und Bürgschaften je Projekt eingeplant.

ⓘ In gebauter, noch nicht abgerechneter Leistung steckt oft Geld, das ihr schneller aufs Konto holen könnt.

Feste Zahlungen und Steuern

- [ ] Löhne, Abgaben, Steuern, Miete, Leasing, Tilgung und Einmalzahlungen in ihrer Woche eingetragen.
- [ ] Zahlungsziele bei Material und Nachunternehmern je Woche eingeplant.
- [ ] Rechnungen nach Paragraph 13b UStG netto geplant, die Umsatzsteuer schuldet der Auftraggeber.
- [ ] Freistellungsbescheinigung jedes Nachunternehmers gültig, sonst 15 Prozent Bauabzugsteuer eingeplant.

ⓘ Ohne Freistellungsbescheinigung gilt eine Freigrenze von 5.000 Euro je Nachunternehmer und Jahr.

Feste Termine im Monat

Sozialversicherung: drittletzter Bankarbeitstag des laufenden Monats. Lohnsteuer und Umsatzsteuer (monatlich): 10. des Folgemonats, Umsatzsteuer mit Dauerfristverlängerung einen Monat später. Bauabzugsteuer: 10. nach dem Zahlungsmonat. SOKA-BAU: 28. des Folgemonats.

Szenarien und Ampel

- [ ] Basisfall: je Woche Anfangsbestand, Eingänge, Ausgänge und Endbestand.
- [ ] Stressfall: große Eingänge ein bis zwei Wochen später, strittige Beträge gestrichen.
- [ ] Mindestpuffer als Betrag festgelegt, passend zu Lohnsumme und Zahlungsrhythmus.
- [ ] Schwellen für Gelb und Rot festgelegt, je mit der Maßnahme, die dann greift.

Grün: Der Puffer hält alle 13 Wochen, auch im Stressfall. Gelb: Er wird knapp oder ein großer Eingang ist offen, jetzt gegensteuern. Rot: Eine fällige Zahlung ist nicht sicher gedeckt, sofort klären und fachlichen Rat holen.

Die Runde jede Woche

- [ ] Fester Termin jede Woche mit Geschäftsführung, kaufmännischer Leitung und Bauleitung.
- [ ] Abweichung zur Vorwoche je Position erklärt, nicht nur die Summe.
- [ ] Jede Maßnahme mit Betrag, Termin und Verantwortlichem festgehalten.

45 Minuten reichen: Zahlen 10, große Projekte 15, Szenarien 10, Maßnahmen 10. Danach rollt die Planung eine Woche weiter.

Dein 13-Wochen-Blatt

Eine Spalte je Woche, Beträge in Tausend Euro. Endbestand gegen den Puffer halten und die Ampel eintragen.

Woche	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Anfangsbestand													
Eingänge													
Löhne und Nachunternehmer													
Material und Gerät													
Steuern und Abgaben													
Endbestand													
Ampel													

ERST DEIN GELD. DANN DEIN SYSTEM.

Lieber gleich darüber sprechen?

Im kostenlosen Erstgespräch schauen wir in 20 Minuten gemeinsam, wo es sich bei euch lohnt anzusetzen. Vorbereiten musst du nichts.

0173 2571334 info@perspektivraum.berlin perspektivraum.berlin

→ Ausführlich im Beitrag „13-Wochen-Liquiditätsplanung im Bau: Wann wird aus Leistung Geld?“: **perspektivraum.berlin/fachpublikationen/liquiditaetsplanung-bau-13-wochen**

Quellen Alle Adressen abgerufen am 6. Oktober 2026

1. Viertes Buch Sozialgesetzbuch, Paragraph 23 (Fälligkeit der Sozialversicherungsbeiträge): www.gesetze-im-internet.de/sgb_4/__23.html
2. Einkommensteuergesetz, Paragraph 41a (Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer): www.gesetze-im-internet.de/estg/__41a.html
3. Umsatzsteuergesetz, Paragraph 18 (Voranmeldung und Vorauszahlung): www.gesetze-im-internet.de/ustg_1980/__18.html
4. Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung, Paragraph 46 (Dauerfristverlängerung): www.gesetze-im-internet.de/ustdv_1980/__46.html
5. Umsatzsteuergesetz, Paragraph 13b (Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers): www.gesetze-im-internet.de/ustg_1980/__13b.html
6. Einkommensteuergesetz, Paragraphen 48 und 48a (Steuerabzug bei Bauleistungen, Anmeldung und Abführung): www.gesetze-im-internet.de/estg/__48.html und www.gesetze-im-internet.de/estg/__48a.html
7. SOKA-BAU, Melde- und Zahlungskalender 2026 und Seite Beiträge zahlen (Fälligkeit am 28. des Folgemonats): api.soka-bau.de/fileadmin/Dokumente/melde-und-zahlungskalender_2026.pdf und www.soka-bau.de/service/beitraege-zahlen